

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

99 (10.4.1878) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 99. Zweites Blatt.

Mittwoch den 10. April

1878.

## Höhere Töchterchule.

Die öffentliche Prüfung unserer Anstalt wird in folgender Ordnung abgehalten werden:  
Mittwoch den 10. April 4-5 Uhr: Turnen in der städtischen Turnhalle, Waldhornstraße 15.  
Donnerstag den 11. April 8-9 1/2 Uhr: Religionsprüfung;  
10-12 u. 3-5 Uhr: Klassenprüfung (Klasse VII-V). } Kreuzstraße 15.  
Freitag den 12. April 8-12 und 3-5 Uhr: " " (Klasse IV-I). }  
Samstag den 13. April um 1/2 11 Uhr soll in dem großen Rathhausaal der Schlußakt stattfinden.  
Indem wir uns beehren, die Staats-, Kirchen- und städtischen Behörden wie die Angehörigen unserer Schülerinnen und die Freunde der Jugend zur Theilnahme an den Prüfungen und an dem Schlußakt einzuladen, fügen wir bei, daß die Anmeldungen zum Eintritt unter Vorlage der Zeugnisse über früheren Schulbesuch, sowie der Geburts- und Impfscheine am Dienstag den 16. und Mittwoch den 17. d. Mts., zwischen 9 und 1 Uhr, in dem Anstaltsgebäude (Kreuzstraße 15) entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 9. April 1878.

Die Direction.  
Dr. Böhle.

## Bekanntmachung.

Die geprüfte Rechnung der Eisenbahnbetriebskasse vom Jahr 1876 nebst den Abhörbemerkungen liegt während 14 Tagen zur Einsicht der Gemeindesteuernächtligen in dem Geschäftszimmer der städtischen Revision (2. Stock, Zimmer Nr. 55) auf.

Karlsruhe, den 6. April 1878.

Stadtrath.  
Lauter. Schumacher.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird dem Expeditor Johann Georg Kühnle dahier das in der Spitalstraße dahier z. B. unter Nr. 49 (früher unter Nr. 51), einerseits neben Kaufmann Bernhard Schweiß, andererseits neben Bankier Heinrich Müller gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Quergebäuden sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu 58800 M.

am Freitag den 26. April 1878,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe, den 17. März 1878.

Großb. Notar:  
Ott.

## Fahrißversteigerung.

2.1. Richterlicher Verfügung zur Folge werden am Donnerstag den 11. April d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in der Schützenstraße Nr. 6 nachstehende Fahriße, zur Gantmasse des Fabrikanten Karl Schäflinger dahier gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

10 Hobelbänke mit vollständigem Werkzeug, 30 Rohr- und gepolsterte Stühle bezw. Sessel, 10 vergoldete Stühle, 14 Tabourets, 11 Halbfauteuils, 4 verschiedene Kanapeegestelle, 1 runder Tisch und 2 unvollendete Bettladen.

Karlsruhe, den 8. April 1878.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

## Fahrißversteigerung.

Mittwoch den 10. April, Mittags 1/3 Uhr,

wird in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 Kasten, 1 Küchenschrank, 1 Stand- und 1 Wanduhr, 1 Nähtisch, Kleidungsstücke, Bild- und Steinhauer-Werkzeug und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 8. April 1878.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

## Wein-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Donnerstag den 11. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 300 Liter Weißwein.

Karlsruhe, den 8. April 1878.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Augustastraße 2 vor dem Karlsthor ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

\* Langestraße 18, im 2. Stock, ist eine Wohnung von 4 kleineren Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* Luitensstraße 2 sind 2 Zimmer und Küche nebst Wasserleitung sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Querstraße 17 ist im Seitenbau im 2. Stock eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten.

\* Schützenstraße 20 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 5-6 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst.

\* 2.1. Schützenstraße 59 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

\* Wilhelmstraße 34 ist auf 23. April eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres zu erfragen im Laden.

## Ein Laden mit Wohnung

und dazu gehörenden Räumlichkeiten, in guter Geschäftslage, ist auf 23. d. M. oder schon früher zu vermieten. Das Ganze eignet sich für jedes Geschäft, aber besonders für eine Bäckerei, weil ein guter Backofen vorhanden ist. Näheres Waldstraße 30 im 2. Stock. 2.1.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Eine abgeschlossene Wohnung im untern Stock mit 3 Zimmern, Küche sammt 2 Mansarden und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten; auf Verlangen kann dieselbe früher bezogen werden. Zu erfragen Kriegsstraße 69.

\* 2.1. Eine hübsche Wohnung mit 3 großen Zimmern, Badekabinett, Küche und Zugehör, in der Seminarstraße gelegen, ist auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres zu erfahren Seminarstraße 4 a.

\* Verlängerte Karlsstraße 8 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, unter Glasabschluß, nebst Zugehör und Mädchenzimmer und eine solche mit 2 Zimmern, Küche, unter Glasabschluß, nebst Zugehör und Mädchenzimmer auf 23. April zu vermieten.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Kammer, Keller und allen übrigen Erfordernissen, ist auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Sophienstraße 5 im ersten Stock.

\* Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, ist zum 23. Juli zu vermieten: Hirschstraße 18 im Hinterhaus parterre.

## Zimmer zu vermieten.

\* Bähringerstraße 49 ist im 2. Stock auf den 15. April ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Ein hübsches Parterre-Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Sophienstraße 8.

\* Luitensstraße 19 ist ein hübsch möblirtes Parterre-Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Werberstraße 17 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, freundliches, möblirtes Zimmer auf 15. d. M. oder später an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Ein komfortables, kleines Zimmer ist Sophienstraße 53, 1 Treppe hoch, sogleich zu vermieten.

\* Wielandstraße 8 im 4. Stock kann ein Arbeiter Wohnung erhalten.

\* Waldhornstraße 22 ist im 2. Stock ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. April zu vermieten.

\* Ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Das Nähere Ecke der Wilhelms- und Schützenstraße 20 im 3. Stock.

\* Langestraße 144, gegenüber der Infanteriekaserne, sind sogleich oder später zwei schön möblirte Zimmer, ein schönes, großes im 2. Stock und ein kleineres im 4. Stock, zu vermieten.

\* Ritterstraße 14 ist ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

\* Zwei möblirte, auf die Straße gehende Zimmer, ganz in der Nähe des Marktplatzes, sind auf 15. April oder 1. Mai zusammen oder einzeln zu vermieten: Hebelstraße 2.

\* Hirschstraße 23, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf 15. April an einen Herrn zu vermieten.

\* Waldstraße 38 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

\* In der Nähe des Friedrichsplatzes ist ein hübsch möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 104 im 3. Stock.

## Eine mittelgroße Werkstätte,

auch für ein Magazin sich eignend, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Ch. Kaltenbach, Adlerstraße 4.

## Wohnungs-Gesuche.

Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 3 Zimmern oder 2 Zimmern nebst Alkov und üblichem Zugehör für eine Familie von 3 Personen gesucht. Eine Gartenwohnung oder 1. Stock mit etwas Garten würde vorgezogen werden. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter B. 100 entgegen.

\* Eine ruhige Beamtenfamilie von 3 Personen sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern (Sommerseite), 1. oder 2. Stock. Adressen beliebe man gefälligst Viktoriastraße 1 im 1. Stock abzugeben.

\* Es wird eine möblirte Wohnung, bestehend in einem größeren oder zwei kleineren Zimmern, zu mieten gesucht. Gefällige Anerbietungen wollen mit Preisangabe unter R. C. 47 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

## Dienst-Anträge.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 27 im Hinterhaus im 2. Stock Nachmittags.

\* Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit kann sogleich oder auf Ostern eintreten: Mühlburgerstraße 12.

\* Ein Mädchen, welches waschen, putzen, etwas Kochen und nähen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Bähringerstraße 37.

\* Kommenbes Ziel findet ein Mädchen, welches in weiblichen Handarbeiten wohl erfahren ist, zu Kindern eine Stelle: Langestraße 26, 2 Treppen hoch.

\* Es wird auf Ostern ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich allen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Kriegsstraße 69.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird sogleich oder auf Ostern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Es wird auf Ostern eine gute Köchin nach Lichtenthal gesucht. Zu erfragen Stephanienstraße 84 im 2. Stod.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves, solides Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Ruppurrer Landstraße 34 im 4. Stod.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.

\* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Karlsstr. 21 im untern Stod.

\* Ein junges, braves Mädchen vom Lande, welches waschen und bügeln kann, Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 12 im Hinterhaus im 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen verlängerte Karlsstraße 4.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 50 im 4. Stod.

\* Ein junges Mädchen, welches kochen und nähen kann, auch das Bügeln gründlich erlernt hat und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle, am liebsten als Zimmermädchen oder bei einer kleineren Familie. Zu erfragen kleine Herrenstraße 18 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer besseren Familie auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 13, 2. Stod.

\* Eine ältere Person, welche sehr gut kochen und selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht sogleich eine passende Stelle als Köchin oder Haushälterin; gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Ludwigsplatz 55 im Hinterhaus.

\* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 20 im 1. Stod.

\* Ein Mädchen, welches bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres kleine Herrenstraße 15 im 2. Stod.

\* Ein junges Mädchen von gutem Charakter, fleißig und ehrlich, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie für hier oder auswärts. Gute Zeugnisse können aufgewiesen werden. Zu erfragen Spitalstraße 37 im 2. Stod.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, nähen, bügeln und gut empfohlen werden kann, sucht auf Ostern als Zimmermädchen eine Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 53 im 4. Stod, links.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 12 im 2. Stod.

\* Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen kann und überhaupt in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Näheres Lindenheimerstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stod.

**Schreiner-Gesuch.**

Ein Schreiner, welcher im Poliren und Repariren der Möbel gut bewandert ist, findet sofort dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 10.

**Tüncher-Gesuch.**

\* Einige gute Tüncher können sogleich Beschäftigung erhalten bei

L. Bürger, Hirschstraße 25.

**Köchin-Gesuch.**

3.1. Eine kinderlose Offiziersfamilie sucht bei hohem Lohne auf Ostern eine perfekte Köchin. Adressen wolle man Spitalstr. 37, 1 Treppe hoch, abgeben, woselbst auch das Nähere zu erfahren ist.

Eine tüchtige Maschinennäherin, sowie noch einige erfahrene Arbeiterinnen für Costüme und Confection finden in meinem Atelier dauernde Beschäftigung  
**Ferd. Herschel,**  
vorm. G. H. Denison.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* 3.1. Ein junger Mensch aus ordentlicher Familie, welcher die Kellnerei erlernen will, kann auf den 1. Mai eintreten. Näheres Langestraße 215.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* Mädchen, welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, können sofort in die Lehre treten. Zu erfragen Karlsstraße 40, parterre.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Mehrere Mädchen**

können das Kleidermachen erlernen bei

F. Herrmann, Waldstraße 4.

**Monatsfrau,**

eine zuverlässige, mit guten Empfehlungen wird gesucht. Zu erfragen Ritterstraße 28 im 3. Stod von 3 bis 6 Uhr Nachmittags.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Ruppurrer Landstraße 26 im 3. Stod.

\* Ein junger Mann, welcher längere Jahre hier in einem größeren Geschäftshause als Hansknecht und Ausläufer thätig war und darüber sehr gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht ähnliche Stelle oder Beschäftigung. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mann, welcher 4 Jahre in einer Brauerei als Buchhalter thätig war, sucht in gleicher Weise in einer hiesigen Brauerei oder anderem Geschäft Stellung, wenn auch nicht für den ganzen Tag. Abreden bittet man unter M. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Jede Sorte Bugarbeit wird sauber und äußerst billig angefertigt: Jähringerstraße 22 im 3. Stod.

\* Ein Mädchen wünscht noch einige Tage in der Woche in und außer dem Hause Beschäftigung im Kleidermachen, sowie im Ausbessern derselben. Zu erfragen Herrenstraße 6 im Laden links.

Eine Frau empfiehlt sich im Ausbessern, Bügeln, sowie im Repariren von Herren- und Berändern von Damenkleidern sowohl in Kundenhäusern als auch in Hotels. Zu erfragen Spitalstraße 25, parterre rechts.

**Verloren.**

\* Sonntag Abend wurde im Theater oder von da zurück über den Schloßplatz bis in den Zirkel der untere Theil eines Ohrringes mit Camee verloren. Der Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Zirkel 20 im 3. Stod abzugeben.

\* Am Sonntag wurde vom Amalienbad Durlach bis zur Werberstraße ein goldener Ring mit Stein verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Werberstraße 36 im 4. Stod abzugeben.

\* Am Montag Nachmittag wurde ein runder, schwarzer Ohrring verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Langestraße 158, eine Treppe hoch, abzugeben.

**Haus zu verkaufen.**

2.1. In bester herrschaftlicher Lage der Stadt ist ein schönes, fast neues Wohnhaus sehr billig zu verkaufen durch das Central-Bureau von W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8.

**Kanarienvögel.**

\* Zwei Paar Harzer Kanarienvögel und ein Paar achte Race Holländer sammt Käfig sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 7 im Hinterhaus.

**Schöne rothe Kartoffeln**

sind zu verkaufen: Kronenstraße 53 im Hof.

**Spargelzestlinge,**

zweiährige, sehr schöne, sind zu verkaufen: Kriegsstraße 47.

Einige hundert Zentner  
**Dickrüben**  
sind zu verkaufen. Näheres bei Kaufmann  
**C. Jundt, am Spitalplatz.**

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein verschließbarer eiserner Weinschrank ist zu verkaufen: Nowack's-Anlage 13 im 4. Stod.

\* Ein Kochherd mittlerer Größe mit oder ohne Rohr, von D. Uffel in Rastatt, gebraucht, ist billig zu kaufen: Hirschstraße 41.

\* Es ist ein vorzüglicher Wagner'scher Herd, mittelgroß, wegen Verkleinerung des Haushalts sofort zu verkaufen: Jähringerstraße 49, 2. Stod.

\* Ein Dampfbrunnen wird billig abgegeben: Adlerstraße 20.

\* Ein wohlerhaltenes Tafelklavier ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 29 im 2. Stod.

\* 2.1. Ein polirter, verschließbarer Stehpult, sowie 6 Stühle sind billig zu verkaufen: Marienstraße 22 im 3. Stod.

\* Ein neuer Regulator ist um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen kleine Herrenstraße 1 im 3. Stod.

Zu verkaufen sind sehr billig: 1 zweithüriger Kasten, Küchenschrank mit Glasauszug, Kommode, 1 halb Duzend Rohr- und Strohhühner, 1 eiserner Herd und 1 Kinderwägelchen: Sophienstraße 8.

3.1. Eine neue, gut gearbeitete Wüsch-Garnitur, braun, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils und 6 Stühlen, wird billig abgegeben: Akademiestraße 16 im Hinterhaus parterre.

\* Eine reichhaltige Briefmarken Sammlung ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 20 im 2. Stod.

\* Ein kupferner Fleischkessel, für Wirth, Kostgeber oder Metzger sich eignend, ist zu verkaufen: Adlerstraße 1 im Vorderhaus im 2. Stod.

\* Ein gut erhaltenes Kinderwägelchen und ein Wiegenkorb nebst Gestell sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 34 im 2. Stod, links.

\* Zu verkaufen ist sogleich ein noch ganz neuer Herd, für eine kleine Wirthschaft oder größere Haushaltung passend: Herrenstraße 26 im Hinterhaus, parterre. Ebenfalls sind noch ein Küchentisch mit einer Schublade und ein Schaf zu verkaufen.

**Pferde-Gesuch.**

Ein bis zwei mittelmäßige Pferde, 8-10 Jahre alt, gut im Zug und leichter Gangart, gesucht.

**Karlsruher Brodfabrik.**

**Ankauf**

von Betten, Kleidern, Stiefeln, Eisen, Metallen, Lumpen, Papier, Zeitungen, Alten, Flanellabfällen, welche bestens bezahlt und abgeholt werden von

**J. Freyberger, Langestraße 5.**

**Zu verpachten.**

3.1. Ein 6, auch 3 Viertel großer Platz nächst Karlsruhe, an der Alb gelegen, welcher sich zu jedem Geschäft eignet, ist auf viel Jahre billig zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Gasthaus zu verpachten.**

2.1. Das Gasthaus zum Römischen Kaiser in Karlsruhe an der Mühlburgerstraße, in der Nähe des Bahnhofes gelegen, enthaltend 6 Zimmer, Küche, Keller und Wirthschaftsräume, ist um den jährlichen Preis von 800 M. zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Frische Schellfische, holl. Soles, gewässerten Laberdan, Kopfsalat, frische Champignons.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

### Th e e,

2.1. eine frische Sendung, acht chinesischen, ist in den vorzüglichsten Sorten eingetroffen und empfehle im Großen und Kleinen.

**Moritz Kahn**, Adlerstraße 15.

### Rechte Mineralwasser:

Selterfer, Emser Kränchen und Victoria-Felsenquelle, Karlsbader Sprudel, Schloß- und Mühlbrunnen, Marienbader Kreuzbrunnen, Rissinger Rafoczy, Ofener u. Friedrichshaller Bitterwasser, Vichy grande Grille, Wildunger Georg-Victor- und Helenenquelle, Homburger, Tarasper Luciusquelle, Langenbrücker Schwefelwasser, Rippoldsauer Josephsquelle und Natroine, Griesbacher, Eger Franzensquelle, Pyrmonter Stahlquelle und Fachinger empfiehlt

**H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

### Ausverkauf!

3.1. Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich von heute an meine sämtlichen Artikel bei Mehrabnahme zum Kostenpreis und mache besonders auf mein reichhaltiges Cigarren-, Kaffee- und Flaschenweinlager aufmerksam.

**Rudolf Schnupp**, 243 Langestraße 243

### Frish eingetroffene Gemüse zc.,

als:

- |               |             |
|---------------|-------------|
| Spargeln,     | Kopfsalat,  |
| Carotten,     | Erdbeeren,  |
| Kartoffeln,   | Estragon,   |
| Erbfen,       | ferner:     |
| Bohnen,       | Maqueraux,  |
| Rüben,        | Langoustes, |
| Blumenkohl,   | Hummer,     |
| Radischen,    | Soles,      |
| Romainesalat, | Rheinsalm   |

bei **C. G. Frey**,

Großherzoglicher Hoflieferant, Spitalstraße 45.

Cyprien'sches Extragebräu per Flasche 20 Pf.

Exportbier " " 25 "

Pfungstädter Bier " " 25 "

empfehlen, frei in's Haus geliefert,

**Rudolf Schnupp**, 243 Langestraße 243.

3.1. 115 Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

### Kanapees,

neue, solid und bequem gepolstert, sind vorrätzig und werden je nach Wunsch überzogen und billig abgegeben. Gebrauchte Möbel, wie auch Bettroste und Matragen werden zum Aufarbeiten angenommen und billigst berechnet bei

**Karl Dennig**, Möbel- und Zimmer-Tapezier, 58 Herrenstraße 58.

### Mouleaux

in großer Auswahl empfiehlt zu herabgesetzten, billigsten Preisen

**Gg. Bilger**, Tapezier, 154 Langestraße 154,

4.1. gegenüber der Infanterie-Kaserne. Das Aufmachen wird prompt besorgt.

### Strohüte jeder Art

werden zum Waschen, Färben und Façonnitren angenommen und schnell besorgt bei

**F. Herrmann**, Modes, Waldstraße 4.

### Empfehlung.

\*2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung und Aufarbeitung aller Arten Polsterarbeiten von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten, sowie allen in sein Fach einschlagenden Artikeln in und außer dem Hause.

**Heinrich Wrede**, Tapezier, Zähringerstraße 62 im 3. Stock.

### Für Tauben- u. Hühnerliebhaber.

2.1. Donnerstag den 11. April hält **M. Biron** aus Mainz den Verkauf einer großen Auswahl von Tauben und Hühner auf dem Markt in Karlsruhe ab

### Anzeige.

\* Heute Früh Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet **W. Grimm**, Kronenstr. 3.

### Anzeige.

\* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste bei **Franz Doll**, Spitalstraße 44.

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend keine Probe. Freitag den 12. d., Abends 7 Uhr, Chorprobe für das 4. Konzert.

### Unserer schönen Sophie

zu ihrem heutigen 19. Wiegenfeste ein dreifach bonnerndes Hoch!

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 10. April. Zehnte Vorstellung außer Abonnement. **Fra Diavolo**. Komische Oper in 3 Akten von Auber. Fra Diavolo: Herr Georg Müller, als dritte Gastrolle. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 10. April. Theater in Baden. **Johannistrieb**. Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 11. April. II. Quartal. 51. Abonnements-Vorstellung. **Aschenbrödel**. Lustspiel in 4 Akten von R. Benedix. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 12. April. Erste Vorstellung außer Abonnement. **Tell**. Große Oper mit Ballet in 4 Akten von Rossini. Melchthal: Herr Georg Müller vom k. k. Hofopertheater in Wien, als letzte Gastrolle. Anfang 6 Uhr.

### Todesanzeige.

\* Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigst geliebten Vater, Großvater, Urgroßvater und Onkel

Partikulier **L. Marg**

in einem Alter von 88 Jahren 2 Monaten gestern Nachmittag zu sich abzurufen.

Karlsruhe, den 9. April 1878.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Adolf Marg.**

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 9. April. Philipp Bühler von Hofmersheim, Schlosser, mit Karoline Kunzmann von Weingarten.
- 9. " Hermann Hofstetter von Ruckloch, Genbarm, mit Eva Knapp von Wörlentbach.
- 9. " Georg Strecker von Mainhardsfall, Schuhmacher, mit Rosine Schönhaar von Unter-Gnsingen.

#### Eheschließungen:

- 9. April. Karl Streb von hier, Friseur, mit Anna Sihn von Nierern.
- 9. " Ferdinand Wänker v. Dankenschweil von Nieskirch, Sekonde-Lieutenant in Berlin, mit Julie Groos von hier.

#### Geburten:

- 7. April. Louis Gustav Adolf, Vater Louis Vorkfeld, Trompeter.
- 8. " Sofie Franziska Marie, Vater Jakob Friedrich Jodt, Nicesfeldwibel a. D.
- 8. " Eugen Friedrich, Vater Michael Sulzer, Postschaffner.
- 9. " Rudolf Eduard, Vater Wilhelm Feldlin, Schlosser.
- 9. " Auguste Lisette, Vater Johann Bragler, Blechnet.

#### Todesfälle:

- 8. April. Pöb Marr, Privatier. Wittwer, alt 88 Jahre.
- 8. " Anna Wenkert, alt 50 Jahre, Ehefrau des Portier Wenkert.

### Pfälzische Getreide-Preßhese.

\* Die beste und verhältnismäßig billigste Hese wird von sachverständigen Bäckern heute nur noch ausschließlich benutzt. Für Konditoren und Private zur Kuchenbäckerei zc. unentbehrlich. Niederlagen in allen größeren Städten.

Alle unsere Paquete sind mit Firma und Fabrikmarke versehen.

Detailverkauf in Karlsruhe bei den meisten Herren Bäckern.

Verkauf in 1 Pfund-Paqueten bei Herrn **C. Gartner**, Langestraße 111.

### Pfälzische Preßhese-Fabrik:

**Gebr. Koellitz,**

Ludwigshafen a. Rh.

Von einer renommirten auswärtigen Blumenfabrik mit dem Alleinverkauf ihrer Fabrikate für hiesige Stadt beauftragt, bin ich in die Lage versetzt, zu außergewöhnlich niederen Preisen eine reiche und geschmackvolle Auswahl

### moderner künstlicher Blumen

zu empfehlen.

**A. Bieger Wittwe,**

Friedrichsplatz 11.

## Fortsetzung des Ausverkaufs.

- 150 moderne Frühjahrs-Anzüge,
- 60 schwarze Anzüge,
- 100 Frühjahrs-Heberzieher

zu erstaunend billigen Preisen bei

**E. Hirsch Söhne,**

Langestraße 143.

# Dauerhafte und billige Schuhwaaren.

Für bevorstehende Feiertage ist unser Lager ganz besonders reichhaltig assortirt und sind wir durch Einkauf großer, sehr preiswürdiger Parthien im Stande, zu außerordentlich billigen aber festen Preisen zu verkaufen.

Zu besonderer Beachtung empfehlen wir:

<b>Lasting-Damenzugstiefel</b>	à M. 4.50 u. 4.80,
mit hohem Absatz	à M. 5.50,
<b>Kidleder-Damenzugstiefel (Sandrahmen)</b>	à M. 6.50,
<b>Chagrineder</b>	à M. 6.—,
<b>Wichsleder</b>	à M. 5.50—7,
<b>Lasting-Morgenschuhe mit Gummizug</b>	à M. 2.50,
und	
Abatz	à M. 3.—,
<b>Mädchen-Schnürstiefel mit Absatz</b>	à M. 2.80—4.50,
<b>Knopf- und Zugstiefel mit Absatz</b>	à M. 3.40—6,
<b>Herrenzugstiefel (Wichsleder) 1 Sohle</b>	à M. 8.—,
<b>2 Sohlen</b>	à M. 9.—

**Pantoffeln** für Herren, Damen und Kinder etc.

Die Resten der früher zurückgesetzten Waaren werden noch weit billiger als bisher abgegeben.

## J. & S. Hirsch,

Langestraße 125.

2.1.

# Ruhrkohlen

von bekannt vorzüglicher Qualität treffen wieder in Maxau für mich ein, und empfehle ich dieselben zu billigem Preise.

**Adolf Römhildt,**

Akademieplatz.

2.1.

### Fremde

übernachteten hier vom 8. auf den 9. April.

**Bayerischer Hof.** Kuhnloh, Assistent v. Laubersbischhofheim.

**Darmstädter Hof.** Mater, Kfm. v. Ludwigsburg. Hausler, Kfm. v. Bern. Schröder, Kfm. v. Köln. Walther, Kfm. v. Donaueschingen. Grebel, Kaufm. v. Neuwied. Urner, Kfm. v. Breslau. Wader, Kfm. v. Lindau. Frau Märklin m. Tochter v. Pforzheim.

**Deutscher Hof.** Frau Lange v. Heidelberg. Gruber, Kfm. v. Gernsbach. v. Engelbrecht, Premierlieut. von Rosfalt. Hammel v. Darmstadt. Drinneberg, Kfm. v. Offenbach. Armann, Kfm. v. Heidelberg.

**Erzprinzen.** Frhr. v. Gemmingen m. Frau von Michelfeld. Köppler, Bürgermstr. v. Lahr. Dittenheim, Kfm. v. Göppingen. Haas, Misch. Brunnisch u. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Köppler, Kfm. v. Weg. Niemand, Kfm. v. Stuttgart. Briens, Kfm. v. Büssel. Brüllmann, Kfm. v. Saarbrücken.

**Gasthof zum Rußbaum.** Ehrhard, Landwirth v. Hamburg. Gastelger, Lehrer v. Emmendingen. Frölich, Kfm. v. Offenbach. Dambacher, Rent. v. Albern. Niehle, Kfm. v. Bretten. Rieber, Offizier v. Würzburg.

**Geist.** Derbst v. Altdreslach. Maas, Kfm. u. Dr. Sachs v. Heidelberg. Hirsch, Kfm. v. Eitenheim. Fuchs u. Vorho, Kfm. v. Mannheim. Berthelmer, Kfm. v. Landau. Deglinger, Kfm. v. Löhlingen. Hilpert, Kfm. v. Constanz. Sonntag, Kfm. v. Freiburg. Kermer, Kfm. v. Mainz. Wolf, Kfm. v. Mülhausen. Weber, Kfm. v. Darmstadt. Darmstädter, Kfm. v. Eberstadt. Friebe, Kfm. v. Gießen. Bär u. Schmidt, Kfm. v. Mannheim. Siegel, Kfm. v. Obenheim.

**Goldener Adler.** Laub, Defonom v. Helmstadt.

Maus, Kfm. v. Baden. Kossbach, Kfm. v. Friedberg. Warrings, Kfm. v. London. Schott, Kfm. v. Heidelberg. Kornthal, Kfm. v. Frankfurt. Ruof, Kfm. v. Stuttgart. Gtingert, Kfm. v. Todtnau. Mater, Kfm. v. Mannheim. Blum, Kfm. v. Köln. Himmelbach, Kfm. v. Oberweiler. Nidel, Kfm. v. Berlin. Karcher, Kfm. v. Mainz. Fr. Ball v. Regensburg. v. Bachy, Ing. v. Budapest.

**Goldener Karpfen.** Müller, Bauführer v. Lahr. Mathias, Pferdehbl. v. Straßburg. Leicht, Reisender v. Pforzheim. Grünwald, Kfm. v. Eckenleben. Müller, Gastwirth v. Sulzburg. Krautheimer, Schlossermstr. v. Jüzenhausen. Schmidt, Maler v. Wien. Schmude, Monteur v. Köln. Merkel, Holzhbl. v. Neigenthal.

**Goldenes Lamm.** Weter, Kfm. v. Boston.

**Grüner Hof.** Kromer, Fabr. v. Freiburg. Delch v. Frankfurt. Mohr, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Advolat v. Mülhausen. Garing, Kaufm. v. Wien. Gebr. Müller v. Marktoorf. Alster, Kfm. v. Kenzingen. Geschw. Mauderer v. Würzburg. Keller, Kfm. v. Darmstadt.

**Hotel Germania.** Dr. Pfeiderer von Kornthal. Fr. v. Blücher v. Tressklingen. Major v. Klüber von Bruchsal. Frau Laupus m. Tochter v. Gobleng. Ende mann, Bierbrauer v. Mannheim. Dannelsberg, Kfm. v. Amsterdam. Mayer, Fabr. von Darmstadt. Schnürle, Kfm. v. Stuttgart. Schopp, Kfm. v. Höchst. Hofmann, Kaufm. v. Frankfurt. Josepp m. Frau v. Petersburg. Waldecker, Kfm. v. Bielefeld.

**Hotel Große.** Geßler mit Frau von Stuttgart. Mayer, Prof. v. Löhlingen. Blecher, Fabr. v. Hüdswagen. Duffon, Rent. v. Straßburg. Luffet, Part. v. Asperg. Kalwer, Kfm. v. Stuttgart. Frank, Reich u. Altenthal, Kfm. v. Berlin. Händler, Kfm. von Schneeburg. May, Fagg, Kraus u. Bessunger, Kfm. v. Frankfurt. Seubert, Kfm. v. Constanz. Büding, Kfm. von

Darmstadt. Köppler, Kfm. v. Lahr. Ruch, Kfm. v. Destringen. Nernes, Kfm. v. Gladbach. Heidenheim, Kfm. v. Gobleng. Schwarz, Kfm. v. Prag. Schmidt, Kfm. v. Elberfeld. Auerbach, Kaufm. v. Köln. Schöneberg, Kfm. v. Magdeburg.

### Karlsruher Wochenchau.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Ausgestellt im obern Corridor: 28 Blatt Originalhandzeichnungen des Malers Schweinfurth. — 15 Blatt Photographien nach Alfred Reibel. (Fortsetzung).

**Kaufverein** in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgestellt: 118. Porträt, von Wabel in Karlsruhe. 119. Porträt, von G. Kugel z. B. in Karlsruhe.

### Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 10. d. M., Vormittags 9 Uhr  
Vormittags 8 1/2 Uhr:  
**Straf-Kammer.**

J. A. S. gegen Eduard Leibbrandt von Pforzheim wegen Unterschlagung.

J. A. S. gegen Christian Staib von Königebach wegen Diebstahls und Wilhelm Lehmann von Gmünd wegen Hehlerei.

J. A. S. gegen Heinrich Beyer von Deuz wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen August Jung von Dillstein wegen Körperverletzung.

Mittwoch den 10. d. M., Vormittags 9 Uhr:  
**Handelsgericht: Karlsruhe-Pforzheim.**

Donnerstag den 11. d. M., Vormittags 9 Uhr:  
**Civilkammer.**

Freitag den 12. d. M., Vormittags 9 Uhr:  
**Appellations-Senat.**

Samstag den 13. d. M., Vormittags 1/2 9 Uhr:  
**Civilkammer.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.